

Apropos Alternativen... SPON zu Optionen für Lehrer

Beitrag von „karuna“ vom 13. Oktober 2021 17:00

Zitat von Fallen Angel

Die Lehrerin stören ja primär drei Dinge...

Die Lehrerin ist 20 Jahre im Dienst, meinst du nicht, dass sie selbst die Unterschiede zwischen SekI und II kennt?

Ratschläge sind Schläge sagt man doch, eben weil derjenige mit seinen Problemen nicht ernst genommen wird. "Sie sind doch erwachsen, reißen Sie sich mal zusammen..." sagt man doch nur, wenn man empathielos oder planlos ist.

Die erste Frage müsste die nach dem aktuellen Befinden sein. Dann die nach den eigentlichen Problemen. Anschließend z.B. die nach bisherigen Lösungsversuchen, was funktioniert hat, was die Situation verschlimmert... Und am Ende können auch Alternativen wie "Psychologie studieren" "Ausbildung in einer Biogärtnerei" oder "Sabbatjahr ansparen" rauskommen. Dazu müsste der Beratende dann im Idealfall ein paar konkrete Tips zu den Interessen der zu Beratenden parat haben. Aber erst in der Lösungsphase. Nicht in der Phase, wo noch nicht mal dem Ratsuchende klar ist, was er/sie braucht und sucht.